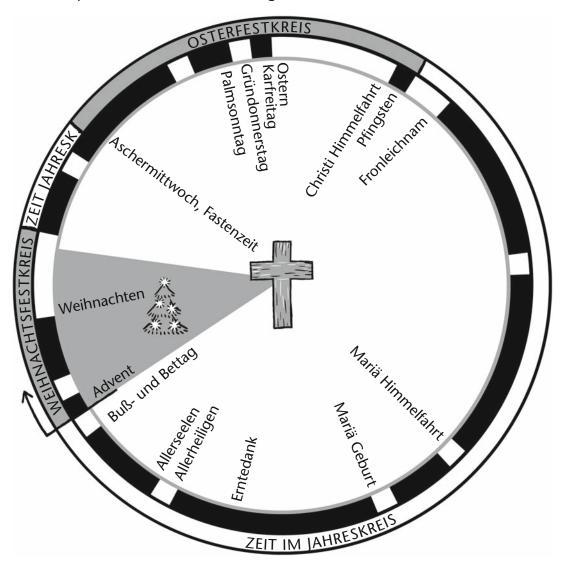


Dezember

Willkommen im "neuen" Jahr!

Das Kalenderjahr beginnt am 1. Januar, doch das Kirchenjahr der kath. Kirche fängt bereits am 1. Advent an. Der 1. Adventssonntag stellt den Auftakt und der Christkönigssonntag (meistens Ende November) das Ende des Kirchenjahres dar.

Wie man zum neuen Jahr Vorsätze fast und sich etwas vornimmt, kann man auch zu Beginn des neuen Kirchenjahrs bewusst mit etwas beginnen.





- 1. Fertigt, ausgehend von der Vorlage auf diesem Arbeitsblatt, einen großen Kirchenjahresfestkreis für euer Klassenzimmer an. Teilt euch in drei Gruppen ein. Jede Gruppe gestaltet einen Abschnitt (Osterfestkreis, Weihnachtsfestkreis, die Zeit im Jahreskreis).
- 2. Jede Gruppe soll zusätzlich für "ihren" Festkreis eine spezielle Dekoration (z. B. zu Weihnachten), ein Gedicht (z. B. zu Ostern) oder eine Überraschung vorbereiten. Sammelt erste Ideen, wie euer Beitrag aussehen könnte.
- 3. Legt mit eurer Gruppe ein Datum fest, an dem ihr euren "Festbeitrag" präsentieren möchtet. Tragt die Daten aller drei Gruppen in den Kirchenjahresfestkreis ein.



Friedenslicht

An Weihnachten brennt in vielen Kirchen in einer Laterne eine spezielle Kerze: das **Friedenslicht aus Bethlehem**. Dass dieses Licht extra nach Europa eingeflogen wird, hat einen speziellen Grund. Jedes Jahr im Dezember reist ein österreichisches Kind nach Bethlehem, um dort in der Geburtsgrotte von Jesus eine Kerze zu entzünden. Anschließend fährt das Kind mit der Laterne zum Flughafen, um von dort nach Österreich zu fliegen.



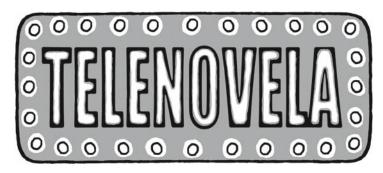
Das Friedenslicht aus Bethlehem will eine wichtige **Botschaft** vermitteln. Die Aktion Friedenslicht hat der österreichische Fernsehsender ORF vor über zwanzig Jahren ins Leben gerufen. Bei Jesu Geburt wurde den Menschen Frieden auf Erden verkündet. Mit der Aktion will der ORF seinen Zuschauern deutlich machen, dass die Friedensbotschaft nach wie vor gültig ist. Das weitgereiste Licht soll dazu animieren, sich mehr für den Frieden einzusetzen. Deshalb bleibt das Friedenslicht nicht nur in Österreich: **Die Botschaft von Jesus gilt für die ganze Welt**, und so reist das Friedenslicht nach seiner Ankunft in Wien per Flugzeug, Zug und Auto in viele andere Länder weiter. Mittlerweile wird das Friedenslicht jedes Jahr in über dreißig Länder verbreitet. Auch zahlreiche Politiker und der Papst nehmen das Friedenslicht in Empfang.



- 1. Was ist die Botschaft vom "Friedenslicht"?
- 2. Was wisst ihr selbst über das Friedenslicht? Habt ihr das Friedenslicht schon mal in der Kirche abgeholt?
- 3. Was wünscht ihr euch zu Weihnachten für alle Menschen auf dieser Welt? Schreibt eure Wünsche auf, und bittet Gott um die Erfüllung dieser Wünsche. Zündet für jeden Wunsch eine Kerze an!
- 4. Wo kann man in eurer Region das Friedenslicht abholen? Schaut auf der Homepage www.friedenslicht.de nach. Gestaltet Plakate, auf denen ihr rund ums Friedenslicht informiert und Werbung macht. Überlegt euch, wo in der Schule oder im Ort ihr diese Plakate aufhängen könntet.

Weihnachten

Christen feiern an Weihnachten die Geburt von Jesus, dem Sohn Gottes. Auf der ganzen Welt werden zu Weihnachten Krippenspiele aufgeführt. Als "Drehbuchvorlage" dient ihnen die Weihnachtserzählung im Lukasevangelium (Lk 2,1-21).



Handelnde Personen: Handlungen der Personen:

Telenovela, Folge 1:

Maria: "Diese weite Reise – das schaff ich doch nie!"

Josef: "Es bleibt uns nichts anderes übrig. Wir müssen nach Bethlehem."

Maria: "Warum muss das gerade jetzt sein?"

Josef: ...



- 1. Verfasst anhand der Weihnachtserzählung im Lukasevangelium ein Drehbuch einer mehrteiligen "Telenovela"/TV-Serie. Versucht, bei jeder Folge an einer spannenden Stelle abzubrechen. Ihr könnt die Weihnachtsgeschichte auch in die Gegenwart übertragen wie wäre die Geschichte in der Gegenwart abgelaufen?
- 2. Kopiert eure Drehbücher für die ganze Klasse, und heftet sie zu einem kleinen Buch zusammen.